

# Hunde-Krankenversicherung

Beitrag von „windeck“ vom 7. Januar 2008 um 11:35

Hallo

mit genau der selben Frage habe ich mich auch beschäftigt, als vor 3 Jahren unser Hovawart-Rüde ins Haus kam. Damals mußte ich auch feststellen, daß so eine Tierkrankenversicherung ganz schön teuer ist und Vorsorgeuntersuchungen und Impfungen nicht bezahlt werden.

Da habe ich für meinen Hund einen kleinen Sparvertrag abgeschlossen und auf den gehen jeden Monat ein paar Euronen und die Geburtstagsgeschenke von Müttern 😄 . Davon werden dann die Tierarztgeschichten bezahlt und ich hab was auf der "hohen Kante" wenn ´s gebraucht wird. Ansonsten habe ich außer einer verletzten Pfote noch keinen außerplanmäßigen Tierarztaufenthalt zu verbuchen. Toi-Toi-Toi 🐾 .

Gruß Ralf